UK NRW
Unfallkasse
Nordrhein-Westfalen

Ziele und Vorteile der betriebsspezifischen Betreuung

Fachtagung „DGUV Vorschrift 2 & psychische Belastungen“

2. Oktober 2012

Dr. Martin Weber

Ziel der DGUV Vorschrift 2

Konzept für die betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung, das

- zeitgemäß ist,
- gleichartige Anforderungen für gleichartige Betriebe sicherstellt,
- die Gefährdungssituation des einzelnen Betriebes berücksichtigt und
- die unternehmerische Eigenverantwortung stärkt.

Die Regelbetreuung in Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten

UK NRW

Betriebsspezifische Betreuung

→ **Ermittlung im Betrieb**
(Basis: Leistungskatalog)

Grundbetreuung

→ **Zeitvorgabe nach Betriebsart**
(Aufgabenkatalog)

Die Grundbetreuung

UK NRW

Ein Beispiel:

Krankenhaus, 1000 Beschäftigte

→ WZ-Code 86.10.1

→ Gruppe II, also 1,5 Std. pro Jahr und Beschäftigter/m

→ Einsatzzeit 1500 Stunden

Aufteilung Betriebsarzt / Sicherheitsfachkraft:

20 / 80

50 / 50

80 / 20

?

Nach Bedarf !

Kriterien:

- **Aufgabenkatalog**
- erforderl. Fachkompetenz
- Erfahrungen
- verfügbare Kapazitäten
- …

Die Grundbetreuung

UK NRW

Aufgabenfelder (Anlage 2 der Vorschrift)

1. Unterstützung bei der Gefährdungsbeurteilung (Beurteilung der Arbeitsbedingungen)
2. Unterstützung bei grundlegenden Maßnahmen der Arbeitsgestaltung – Verhältnisprävention
3. Unterstützung bei grundlegenden Maßnahmen der Arbeitsgestaltung – Verhaltensprävention
4. Unterstützung bei der Schaffung einer geeigneten Organisation und Integration in die Führungstätigkeit
5. Untersuchung nach Ereignissen
6. Allgemeine Beratung von Arbeitgebern, Führungskräften, Personalvertretung
7. Erstellung von Dokumentationen, Erfüllung von Meldepflichten
8. Mitwirkung in betrieblichen Besprechungen
9. Selbstorganisation

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

- Bedarf, der über die Grundbetreuung hinausgeht, ermitteln (unter Berücksichtigung der relevanten Aufgabenfelder)
- Bedarf und Personalaufwand festlegen
- Betreuung schriftlich vereinbaren

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

- Bedarf, der über die Grundbetreuung hinausgeht, ermitteln **(unter Berücksichtigung der relevanten Aufgabenfelder)**
- Bedarf und Personalaufwand festlegen
- Betreuung schriftlich vereinbaren

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

Aufgabenbereiche (Anlage 2 der Vorschrift)

1. Regelmäßig vorliegende betriebsspezifische Unfall- und Gesundheitsgefahren, Erfordernisse zur menschengerechten Arbeitsgestaltung **(i.d.R. dauerhaft)** mit 8 Aufgabenfeldern
2. Betriebliche Veränderungen in den Arbeitsbedingungen und in der Organisation **(i.d.R. temporär)**

   mit 5 Aufgabenfeldern
3. Externe Entwicklungen mit spezifischem Einfluss auf die betriebliche Situation **(i.d.R. temporär)**

   mit 2 Aufgabenfeldern
4. Betriebliche Aktionen, Programme und Maßnahmen **(i.d.R. temporär)** mit 1 Aufgabenfeld

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

1. Regelmäßig vorliegende betriebsspezifische Unfall- und Gesundheitsgefahren sowie Erfordernisse zur menschengerechten Gestaltung

1.1 Besondere Tätigkeiten

1.2 Arbeitsplätze und Arbeitsstätten, die besondere Risiken aufweisen

1.3 Arbeitsaufgaben und Arbeitsorganisation mit besonderen Risiken

1.4 Erfordernis arbeitsmedizinischer Vorsorge

1.5 Erfordernis besonderer betriebsspezifischer Anforderungen beim Personaleinsatz

1.6 Sicherheit und Gesundheit unter den Bedingungen des demografischen Wandels

1.7 Arbeitsgestaltung zur Vermeidung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren, Erhalt der individuellen gesundheitlichen Ressourcen der Beschäftigten in Zusammenhang mit der Arbeit

1.8 Unterstützung bei der Weiterentwicklung eines Gesundheitsmanagements

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

2. Betriebliche Veränderungen in den Arbeitsbedingungen und in der Organisation

2.1 Beschaffung von grundlegend neuartigen Maschinen, Geräten

2.2 Grundlegende Veränderungen zur Errichtung neuer Arbeitsplätze …

2.3 Einführung völlig neuer Stoffe, Materialien

2.4 Grundlegende Veränderung betriebliche Abläufe und Prozesse …

2.5 Spezifische Erfordernisse zur Schaffung einer geeigneten Organisation …

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

3. Externe Entwicklung mit spezifischem Einfluss auf die betriebliche Situation

3.1 Neue Vorschriften, die für den Betrieb umfangreiche Änderungen nach sich ziehen

3.2 Weiterentwicklung des für den Betrieb relevanten Standes der Technik und der Arbeitsmedizin

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

4. Betriebliche Aktionen, Programme und Maßnahmen

Schwerpunktprogramme, Kampagnen sowie Unterstützung von Aktionen zur Gesundheitsförderung

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

DGUV Vorschrift 2

1 Regelmäßig vorliegende betriebsspezifische Unfall- und Gesundheitsgefahren, Erfordernisse zur menschengerechten Arbeitsgestaltung

1.1 Besondere Tätigkeiten

Auslösekriterien			Aufwandskriterien		
	Trifft zu			Personalaufwand	
Auslösekriterien für betriebsspezifische Betreuung	ja	nein	Beschreibung der Leistungen insgesamt für Auslösekriterien a) bis j)	BA	Sifa
a) Feuerarbeiten in brand- und explosionsgefährdeten Bereichen	X				6
b) Gefährliche Arbeiten an unter Druck stehenden Anlagen	X				4
c) Arbeiten in gasgefährdeten Bereichen		X	• Ermitteln und Analysieren der spezifischen Gefährdungssituation (Gefährdungsfaktoren, Quellen, gefahrbringende Bedingungen, Wechselwirkungen)		
d) Andere gefährliche Arbeiten (Schweißen in engen Räumen, Sprengarbeiten, Fällen von Bäumen, ...)		X	• Spezifische tätigkeitsbezogene Risikobeurteilungen		
e) Arbeiten unter Infektionsgefahren	X		• Ermitteln des relevanten Stands der Technik und Arbeitsmedizin	12	2
				12	12

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

B Leistungsermittlung

1 Regelmäßig vorliegend menschengerechten Ar

1.1 Besondere Tätigkeiten

Auslö

Auslösekriterien für betriebsspezifische Betr

a) Feuerarbeiten in brand onsgefährdeten Bereic

b) Gefährliche Arbeiten a stehenden Anlagen

c) Arbeiten in gasgefährd

d) Andere gefährliche Arb (Schweißen in engen R arbeiten, Fällen von Bä

e) Arbeiten unter Infektio

f) Umgang mit ionisieren Arbeiten im Bereich ele tischer Felder

g) Alleinarbeit

h) Andere Tätigkeiten, die Schutzmaßnahmen er

i) Tätigkeiten, die nicht ty Wirtschaftszweig bzw. schäft des Betriebs sin

j) ...

Betriebsspezifische Betr

Bei mindestens einem zu ist betriebsspezifische Be derlich

1.2 Arbeitsplätze und

Auslösekriterien für betriebsspezifische B

a) Vielzahl von unters bzw. besondere ge gungen für spezifis (z.B. Lärmquellen)

b) Vielzahl von unters stoffen

c) Arbeitsplätze, die b nahmen bei Tätigke genden, erbgutverä barkeitsgefährdend gemäß Gefahrstoff

d) Arbeitsplätze, an d Arbeitsstoffen der Biostoffverordnung

e) Gefährliche Arbeits (Abmessungen, Ge beschaffenheit, the bzw. besondere ge gungen im Umgang

f) Arbeiten an hohen M anderen hochgeleg

g) Unübersichtliches innerbetrieblichem

h) Arbeitsplätze, die b nahmen erfordern

i) Arbeitsplätze mit sp an die Funktionsfäh Überprüfung der Wir maßnahmen (Beispi fungen nach BetrSic § 3 Abs. 3, sowie §§

j) ...

Betriebsspezifische B

Bei mindestens einem betriebsspezifische B

1.3 Arbeitsaufgaben und Arbeitso

Auslösekriterie

Auslösekriterien für betriebsspezifische Betreuung

Tätigkeiten mit Potenzialen psychischer und physischer Fehlbeanspruchung:

a) Anforderungen aus der Arbeitsa gabe (hohe Aufmerksamkeitsan derungen, große Arbeitsmenge besonderer Schwierigkeitsgrad mit Potenzialen psychischer Fe beanspruchungen

b) Anforderungen aus der Arbeits ganisation (Arbeitsablauf, Stö rungshäufigkeiten, Art der Zusa menarbeit, ...) mit Potenzialen psychischer Fehlbeanspruchun

c) Andere Anforderungen mit Pote alen psychischer Fehlbeanspru chungen

Fortsetzung: 1.3 Arbeitsaufga

Auslösekriteri

Auslösekriterien für betriebs spezifische Betreuung

d) Tätigkeiten mit Potenzialen physischer Fehlbeanspru chungen: Manuelle Hand habung von Lasten (Hohe Risikostufe gem. Leitmerk malmethode)

e) Tätigkeiten mit Potenzialen physischer Fehlbeanspru chungen: Häufig wiederke rende kurzzyklische Bewe gung kleiner Muskelgruppen

f) Tätigkeiten mit Potenzialen physischer Fehlbeanspru chungen: Arbeit in Zwangs haltungen

g) Tätigkeiten mit Potenzialen physischer Fehlbeanspru chungen: Statische Arbeit (z.B. Haltearbeit)

Fortsetzung: **Schwerpunktprogramme, Kampagnen sowie Unterstützung von Aktionen zur Gesundheitsförderung**

Auslösekriterien			Aufwandskriterien		
Auslösekriterien für betriebsspezifische Betreuung	**Trifft zu** ja	**Trifft zu** nein	**Beschreibung der Leistungen insgesamt für Auslösekriterien a) bis j)**	**Personalaufwand** BA	**Personalaufwand** SFa
h) Verbesserungsbedarf der psychosozialen Belastungs-Beanspruchungs-Situation durch die sozialen Arbeitsbedingungen im Hinblick auf den Erhalt der gesundheitlichen Ressourcen (Soziale Arbeitsbedingungen betreffen vor allem: positive soziale Bindungen, gegenseitige Unterstützungsmöglichkeiten, Mitwirkungsmöglichkeiten am Arbeitsplatz, mitarbeiterorientierte Führungstätigkeit, Entwicklung der Unternehmenskultur	☐ X	☐	• Controlling; Ergebnismessung • Aufarbeiten von Erfahrungen und Schlussfolgerungen • Maßnahmen zur Nachhaltigkeit • Unterstützen bei der Entwicklung des Führungsverhaltens im Hinblick auf älter werdende Belegschaften und ältere Beschäftigte	?	?
i) Entwicklung eines betrieblichen Leitbildes zur Beschäftigung Älterer, einer entsprechenden Arbeitskultur	☐ X	☐		?	?
j) ...	☐	☐ X			
Betriebsspezifische Betreuung erforderlich:					
Bei mindestens einem zutreffenden „ja" ist betriebsspezifische Betreuung erforderlich	ja ☐ X	nein ☐	**Personalaufwand in Stunden für das Aufgabenfeld insgesamt (siehe Teilschritt 2.2):**	? Std.	? Std.

UK NRW

Beispiel: Förderung von rücken-gerechtem Arbeiten

- Konzept entwickeln / umsetzen

☒ BA ☒ Sifa

1.3 Arbeitsaufgaben und Arbeitsorganisation mit besonderen Risiken:
d) … Handhabung von “Lasten“ …

Beispiel: Arbeitszeitgesetz / TV Ärzte

- Gefährdungsbeurteilung erstellen / aktualisieren

☒ BA ☒ Sifa

1.3 Arbeitsaufgaben und Arbeitsorganisation mit besonderen Risiken:
h) … Schichtarbeit …

Beispiel: Demografischer Wandel

- Situation analysieren / Konzept entwickeln

☒ BA ☒ Sifa

1.6 Sicherheit und Gesundheit unter den Bedingungen des demografischen Wandels

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

Der Einstieg

- pragmatisch, an die Gegebenheiten angepasst
- nicht unnötig aufwendig
- Leistungskatalog als „Umsetzungshilfe“
- unverzüglich

Die betriebsspezifische Betreuung

UK NRW

Chancen

- Arbeitsschutz im Betrieb systematisch überprüfen und inhaltlich beschreiben
- neue Aufgaben entdecken
- Konkrete Ziele definieren, vereinbaren und und dokumentieren
- Betreuung gezielt an die betrieblichen Bedürfnisse anpassen

„ Betreff: Abrechnungsmodalitäten betriebsspezifische Zeit

… Gerade das ist ja der Hauptvorteil der DGUV V2, endlich sind die Unter-suchungen vom sonstigen Tagesgeschäft "sauber getrennt" und auch "sauber“ extra berechnet … "

Vielen Dank für Ihre

Aufmerksamkeit !